



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1838

LXV. Hans Dessow's Vermächtniß, an den heiligen Geist zu Perleberg, betreffend eine Hebung von 5 Hufen, imgleichen das Eigenthum an zwei Hufen und zwei Stücken Landes auf der Stadtfeldmark v. J. 1375.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54294](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54294)

behalten mit allen gnaden mit allir friheit vnd rechtikeit, bey allen iren eygen, lehenn vnd Erben, als sie das für haben gehabt vnd besessen. Auch wollen vnd fullen wir Ritters, knappen, Burgere vnd Gepawern vnd allen lewten gemeinlichen bey geistlichen vnd werlichen halten alle ire briue vnd wollen sie lassen bey irer freiheit bey allen Rechten vnd gnaden. Auch fullen vnd wollen wir vnd vnser nachkomelinge das mit nichte gestaten oder geuolborten noch gunnen, das sie oder ire nachkomelinge vs irer stat geladen werden, one vmb hanthastige tat, sunder sie fullen zu rechte stan vor irem Schulden. Were is auch das yn oder iren nachkomeligen eyne briue vorgingen oder vorgangen weren, die fullen vnd wollen wir vnd vnse nachkomelinge von worte zu worte noch dem lawte der briue vnd als sie gewesin feyn yn widirgebin, vornewen vnd bestetigen ane gyfft vnd ane gabe vnd auch das sie von vnser amptlewt nymmer in keinen zeiten geirret, gehindert oder gekrenket, noch von der marke gescheiden oder vorweiset fullen werden in neynen weis, sunder sie fullen dobey vngelindert vnd vngelirret vnd vngelirret ewiglichen bleiben in aller der masse, als sie von alter her gewest sein, auch sal diesir brieff der Edeln Ingebork Grafynnen zu holtzen etwennen markgrafynnen zu Brandenburg vnser lieben Mümen, an iren lybgedinge, das ir an der vorgenanten stat perleberge vorschriben ist, in keynen schaden bringen. Auch sal diesir brief vnchedelichen sein Claws Rox vnd seinen Erben an irem pfande. Mit vrkunt ditz briues vorsigelt mit vnser keiserlichen Maiestat Insigel, der gebin ist zum Berlyn, nach Cristes geburte dreytzeihundert Jar darnach in dem vier vnd sibentzigsten Jare an dem nechsten dinstage nach dem Sontage Oculi in der vasten, vnser Reiche in dem achtvndzwenczigsten vnd des keiserthumbs in dem newnezehnden Jare.

Nach dem Original, woran das Siegel fehlt.

LXV. Hans Dessow's Vermächtniß, an den heiligen Geist zu Perleberg, betreffend eine Hebung von 5 Hufen, imgleichen das Eigenthum an zwei Hufen und zwei Stücken Landes auf der Stadtsfeldmark v. J. 1375.

In ghodes namen amen. Tu eyner starken ewyghen dechniffen der dynghe, die hir nach bereuen stan, Bekenne wy Radude der stat tu perleberghe vnde Betughen openbar in desseme openbreue, vor allen den ghenen, dy en sen vnde horen, dat vor dem sittende stule vnser rades is ghewesen dy erleke wfe man hans dessow vnde leue Borghere vnd eyn kumpan vnser rades wulastich syner synne vnde wolghesunt, vnde heft dorch salicheit willen syner selen vnde syner hufvrowen vro marghareten vnde yrer olderen vnde aller cristen selen, ghestichtet vnde ghemaket eyn ewich testamentum eyn selegherede, vnde heft gheghenen in dy ere des benediden ghodes tu lastisse vnde tu hulpe den armen luden, dy dar lieghen vnde wesende synt in deme ghodeshuse des heylighen gheystes bynnen der stat tu perleberghe, den eyghen myt deme ghude, also synt achteyn schepel roeghen paches vnde achte schepel hauerer vnde achte schillinghe brandenb. pennighe tu tynse alle yarleke vptuborende, dy das valende synt van den vyf huuen vp deme velde tu perleberghe, die dy sulue hans dessow vnder syner eyghen pluch heft ghehat wante noch. Vnde dar he gantzen vullen eyghen met gest van ghenaden wegghen der wolgheborn edelen vorsten van Brandenburch vnde also he wol bewyfen mach myt derseluen vorsten breue, dy dar ouer ghegeuen vnde ghescreuen synt. Ock heft dy selue hans dessow ghegeuen den suluen armen luden also vele lander vnde ackers, alz he an den seluen huuen hadde vnde alze vele also he em van rechtes wegghen gheuen mach vnde nigtes mer, sunder de twe rueghen landes, dy neghest lieghen by deme houe sunte Jrians, dy wil hans dessow seluen behalden tu syner nut vnde tu

bedarf dy wyle dat he leuet vnde sick vormath, vnde nach fyneme lesten, so seelen dy seelen twe rueghen landes by den huuen bliuen ane fat, dy dar vppe steit, oft dar fat vppe is, jummermer vnde tu allen tyden ewichliken by deme heylighen gheyste tu blyuende, sunder allerleye ansprake vnde hinder. Deme suluen hans deffowe syner huffrowen vnde allen iren erfnamen nicht mer rechtes edder eyghens dar an tu beholdende na tu komenden tyden, sunder des ghentzliken vnde ewich tu vor sakende. Hir vmme seelen dy vorradeslude des heylighen gheystes alle jarlek eyne spende gheuen des andern vridaghes in der valten tu troste hans deffow vnde syner vrowen, yrer olderen vnde aller cristen seelen. Vnde desse spende schal man vrye vorkundeghen laten in der parrenkerken ere man sy gheft, vnde man dy spende gheuen wert, so scal man gheuen eynen ywelken mynfschen eynen shotischen haringh vnde eyn louelik broth, der man vestich mach backen vt einem schepel roeghen. Ock seole wy ratlude dar vor wesen, dy nu synt vnde nakomede synt dat man desse spende alle jarlek gheue vp dat ghodes ere vnde alle cristene seelen salicheit daran nicht vorsumet enwerde. Were ock not in tukomeden tyden, dat man desse bref scholde vornyen, dat schal man dun myt guder willen, wan wy Ratlude dar tu geefchet werden vnde dy vorrades lude. Dat alle desse dynghe vorghefcreuen vast vnd ewich blyuen, so is desse bref vorfeghelt myt anhanghenden Inghesegehele vnser vornomenden stat tu perleberghe vnde des heylighen gheystes vnde is ghegheuen nach der bort vnfers heren dritteynhundert Jar an deme vyf vnde souentigheften Jare an deme daghe sunte paulos also he bekert wart. Tughe deffer vorghefcreuen dynghe synt wy Ratlude des seluen jares, hans deffow, Sabel vlessow, heyno gostow, ludeke sweder, hermen wulf, heyne rulow, nichel grabow, hans bruin, peter bucholt vnde peter struue Vnde dy vorftendere des heylighen gheystes dy dun weren also ludeke semelyn vnde peter douercin, dar alle desse vorgehenomenen zaken mede vollekomen ghedeghedinghe vnde vnde vulghebracht synt. Amen.

Nach dem Original, woran noch beide Siegel hangen.

LXVI. Vollmacht des Convents zum heiligen Grabe an seinen Probst ein von Hans Dessow gemachtes Vermächtniß zu heben, v. J. 1380.

Witlik sy alle den ghenen, de dessen bryf seen, horen edder lesen vnd sunderleken deme dit an gheyt, dat wy elyzabeth abbatissa, Crystina priorissa vnd de ganze conuent tu deme hilghen graue bekemen vnd betughen in deffeme open bryue alze vmme dat zilgherede, dat hans deffow eyn borgher tu perleberghe, deme got ghenedich sy, heft ghegheuen vnser conuente hir bynnen, des hebbe wy macht ghegheuen vnser proueste her huncke karsteden, alze vs wol van rechte themet vptuborende in vnser nut vnd wes he dar aue deyt des gheue wy em ganze macht. Tu ener merer betughinghe deffer dink hebbe wy vse ingheseghel an dessen open brif laten hanghen, de ghegheuen vnd ghescreuen is na godes bort dufent iar drehundert jar in deme achtigsten jare des myddewekes in den pingesten.

Nach dem Original, woran das Siegel fehlt.

LXVII. Excommunication des Raths zu Perleberg wegen einer dem Kirchenrechte zuwider errichteten Sakung, v. J. 1384.

Bartholdus, dei gratia decanus ecclesie Beati nicolai Magdeburgensis, Judex cause et parcium infra scriptarum a sede apostolica deputatus, ac etiam ab honorabili viro domino Emekone de Lemerhusen, quondam dicte nostre ecclesie Thesaurario, a dicta sede apostolica specialiter deputato, Subdelega-